

19. November 2015

Pressemitteilung >

Die schrittweise Einführung intelligenter Stromzähler in Deutschland rückt näher/EnBW und Fröschl kooperieren bei Gateway-Administration

Karlsruhe/Walderbach. Die ITF-EDV Fröschl GmbH und die EnBW Energie Baden-Württemberg AG arbeiten bei der Smart Meter Gateway-Administration ab sofort als Partner zusammen. Dies hat einen konkreten Hintergrund: Die gesetzlichen Vorgaben bei der Einführung intelligenter Zähler und Messsysteme (Smart Meter) stellen künftig hohe Anforderungen an die IT-Systeme der Energieunternehmen. Mitte September hat das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie den Gesetzesentwurf zur Digitalisierung der Energiewende vorgelegt. Dieser konkretisiert die Rahmenbedingungen für die Einführung von intelligenten Messsystemen in Deutschland ab 2017.

Durch die Forderung nach mehr Transparenz für den Verbraucher und die gezielte Steuerung des Energieverbrauchs durch flexible Tarife steigt die zu verarbeitende Datenmenge erheblich. Dies erfordert eine sichere, flexibel gestaltbare und skalierbare Softwarelösung. Mit der Gateway-Administrations-Software vervollständigt die Fröschl GmbH das bereits bestehende Smart Meter Lösungskonzept der EnBW. Als Teil eines ganzheitlichen Dienstleistungspaketes bietet EnBW das komplette Leistungsspektrum von der Zählerablesung und der Beschaffung von Geräten bis zur Gateway-Administration auch anderen Marktteilnehmern an.

„Mit der EnBW als Partner haben wir die Möglichkeit, unsere Software bereits vor dem eigentlichen Rollout unter realen Bedingungen zu testen, weiterzuentwickeln und zu optimieren. Gemeinsam werden wir uns in den nächsten Monaten auf die massenfähige Abwicklung konzentrieren. Dabei geht es beispielsweise um die Ausprägung von zeit- und lastvariablen Tarifen oder auch die Anbindung von Steuerboxen,“ erläutert Thomas Bruckbauer, Geschäftsführer der Fröschl GmbH, Tochtergesellschaft der Sagemcom Group.

Aktuell befinden sich die EnBW und die Netze BW in ihrem finalen Feldtest. Rund 1.000 Smart Meter mit funktionsfähigen Gateways werden dazu in Baden-Württemberg installiert. Weiter sollen 2016 in einem Pilotprojekt insgesamt 20.000 neuartige BSI-konforme Zähler ausgerollt werden. Diese erfüllen bereits die sicherheitstechnischen Anforderungen des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnologie (BSI). Dabei ist der EnBW die Anbindung von Gateways verschiedener Hersteller insbesondere unter dem Aspekt der Dienstleistungsabwicklung für Dritte sehr wichtig. Neu für die Kommunikation mit den Smart Meter Gateways sind die gesetzlich definierten hohen Sicherheitsanforderungen an den

Seite 2

Pressemitteilung vom 19. November 2015

IT-Betrieb. So muss der Gateway-Administrator ein ISO-27001-Zertifikat vorweisen und damit deutlich mehr IT-Aufwand betreiben als bisher üblich. Auch diese Zertifizierung will die EnBW bis zum Start des Pilotprojektes abgeschlossen haben.

Als Dienstleister für energiewirtschaftliche Abwicklungsprozesse und Systemlösungen zählt die EnBW zu den erfahrensten Anbietern im Markt. Das vergleichsweise neue Geschäftsmodell begründet sich im stark regulierten Umfeld der Energiebranche. Viele zum Teil gesetzlich vorgegebenen Prozesse müssen von den Marktteilnehmern abgewickelt werden. Die hochkomplexen Abläufe reichen über die Ablesung von Zählerständen für Strom, Gas, Wasser und Wärme über die Kommunikation mit dem Kunden und den Vertragsabschluss bis hin zur Rechnungstellung. Auch im Smart Meter Umfeld bietet sie das komplette Leistungsspektrum für Rollout und Betrieb. Für eine reibungslose Abwicklung müssen Prozesse und IT-Systeme kontinuierlich angepasst werden, oftmals zu feststehenden Terminen. Das führt zu hohen fortlaufenden Kosten, beispielsweise für IT, Schulung und Personal. Da diese Kosten weitestgehend unabhängig von der jeweiligen Kundenanzahl entstehen, kann die Entscheidung zur Vergabe der Prozessabwicklung an einen spezialisierten Partner strategisch sehr sinnvoll sein.

Zu ITF-Fröschl GmbH:

Die ITF-EDV Fröschl ist ein seit 1994 international agierendes Softwareunternehmen im Bereich Messdatenerfassung und Management. Seit der Anteilsübernahme Ende 2012 durch die Dr. Neuhaus GmbH sind sie das Kompetenzzentrum für MDM Software im global aufgestellten SAGEMCOM Konzern. www.froeschl.de

Zu EnBW Operations:

Die EnBW-Geschäftseinheit Operations bietet energiewirtschaftliche Abwicklungsdienstleistungen und Systemlösungen für Energieversorgungsunternehmen – von der Zählerablesung bis zur Rechnungsstellung. Die Leistungsbausteine lassen sich für die unterschiedlichen Marktrollen und Sparten sowie nach Größe des Unternehmens flexibel auf die jeweiligen Anforderungen anpassen. Im vergangenen Jahr 2014 generierte die EnBW Operations Aufträge mit einem Umsatzvolumen von über 150 Mio. Euro. Die EnBW ist in Deutschland in den Top 3 in diesem Geschäft. www.enbw.com/operations.

Kontakt

EnBW Energie Baden-Württemberg AG
Unternehmenskommunikation
76131 Karlsruhe
Telefon: 0721 63-14320
Telefax: 0721 63-12672
presse@enbw.com
www.enbw.com

ITF-EDV Fröschl GmbH
Hauserbachstr. 7 - 10
93194 Walderbach
Telefon: 09464 9400-0
E-Mail: verwaltung@froeschl.de
www.froeschl.de